

[FREE] Fateful

Fateful

Von Claudia Gray

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #934786 in eBooksVerffentlicht am: 2011-09-13Erscheinungsdatum: 2011-09-13File Name: B004T4UNN2 | File size: 57.Mb

Von Claudia Gray : Fateful before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Fateful:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nostalgie genial kombiniert mit Paranormal RomanceVon JohannaInhaltTess Davies, Kammerzofe in der angesehenen englischen Adelsfamilie Lisles, tritt mit ihren Arbeitgebern die Reise auf der Titanic an. Da die Familie kurz vor dem finanziellen Ruin steht, erlhlt sie nur eine Fahrkarte fr die Dritte Klasse. Tess plant nach der Ankunft in Amerika ihren Dienst zu beenden und ein neues Leben zu beginnen. Diese Plne werden durchkreuzt durch den

geheimnisvollen russischen Grafen Mikhail, Mitglied der Werwolf-Bruderschaft. Alexander Marlowe, selbst Passagier der Ersten Klasse, rettet sie einige Male vor Mikhail und Tess verflucht seinem einsamen Charme. Doch kann es für die beiden eine Zukunft geben? Nicht nur der Standesunterschied steht ihnen hierbei im Weg. Freund- und Liebschaften werden geschlossen und am Ende bleibt die Frage: Wer erleidet den Untergang und welche Liebe findet ein tragisches Ende? Meinung

So viele Jahre sind nun schon seit dem Film "Titanic" vergangen. Und trotzdem konnte ich dieses Buch nicht lesen, ohne die Bilder vor Augen zu haben. Es war wundervoll. Und ich habe auch viele Parallelen bemerkt. Wer erinnert sich nicht an den Passagier der 3. Klasse, der sich am Fuß der großen Treppe mit seiner Liebsten in der 1. Klasse verabredet (hier im Buch allerdings mit vertauschten Rollen)? Manchmal waren es auch nur Kleinigkeiten, wie z.B. der höchst unbedeutende aber trotzdem seltsam vertraute Mann im Rettungsboot: "There are men too, though: a couple of sailors, and one wealthy-looking fellow with a handlebar mustache and a dull, dead look on his face." (S.299) In jedem Fall aber hatte ich beim Lesen das Gefühl, einen alten, warmen und vertrauten Lieblingspullover anzuziehen. Und dennoch ist "Fateful" eine eigene Geschichte mit einem völlig anderen Flair. Tess als Protagonistin ist eine starke Frau, unabhängig und mutig, und weckte in mir den Wunsch, es ihr in der einen oder anderen Lebenslage gleich zu tun. Ich kenne die Evernight-Reihe nicht, aber ich bin begeistert vom lockeren und dennoch packenden Schreibstil der Autorin. Letzterer hat mich ein wenig an Cassandra Clare erinnert. Gray, alias Amy Vincent, hält die Spannung konstant aufrecht und das Buch lässt sich leicht in einer Sitzung durchlesen. Der historische Hintergrund und die genaueren Informationen über das soziale Leben und die Standesgesellschaft am Anfang des 20. Jahrhunderts, sind interessant gewählt und ergänzen den paranormalen Aspekt hervorragend. Als Kombination kann das Buch überzeugen und wird sicherlich eine breite Leserschaft ansprechen, spätestens in der deutschen Übersetzung. Mir ist lediglich aufgefallen, dass Gray teilweise umgangssprachliche Ausdrücke verwendet, um das Buch auf Jugendniveau zu halten, die jedoch für die damalige Zeit eher untypisch scheinen. Alles in Allem kann ich das Buch jungen und jung gebliebenen Menschen empfehlen, die das Thema Werwölfe nicht abstößt und die gern in eine andere Zeit eintauchen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Toller Plot, miese Umsetzung

Von S. Dohl "Fateful" hat mich mehr als enttäuscht. Mich hat besonders die Kombination aus Titanic und Fantasy gereizt. Fakt ist aber, dass die Geschichte auf jedem beliebigen Schiff und in der heutigen Zeit spielen könnte. Man merkt nicht, dass man sich im Jahr 1912 befindet, die Personen denken und handeln nicht dem entsprechend. Die Geschichte der Titanic wird meiner Meinung nach genutzt, damit das Buch sich verkauft, was ja leider auch funktioniert. Das Cover ist wunderschön und mit ein Grund, weshalb ich dieses Buch gekauft habe. Es passt gut zum Inhalt, denn das Mädchen könnte der Beschreibung nach sehr gut Tess darstellen. Auch den Titel "Fateful" finde ich sehr gut gewählt. Die Charaktere finde ich weder authentisch, noch sympathisch. Schon mit der Protagonistin Tess hatte ich von Anfang an Probleme. Ständig denkt sie das Gleiche, nur um ihre Gedanken dann wieder zu verwerfen. Für eine Kammerzofe ist sie viel zu frech und aufmüpfig. Sie wirkt, als wäre sie aus der Gegenwart in die Vergangenheit gereist und in die Rolle von Tess Davies geschlüpft. Zum anderen hat mich ihre "Liebe" zu Alec mehr als genervt. Sie sieht ihn eine Sekunde lang und schon ist sie unsterblich verliebt und würde alles für ihn tun. Alec ebenso. Alec ist außerdem der größte männliche Jammerlappen, der mir je begegnet ist. Wenn er sich nicht gerade in Selbstmitleid badet, macht er sich Vorwürfe und schwingt dramatische Reden. Die Nebenfiguren sind sehr blass und absolut klischeehaft, wie zum Beispiel die Mitglieder der Familie, für die Tess arbeitet, oder der "Bewacht" Mikhail. Einen positiven Punkt gibt es aber: Tess Charakter wird ab der Mitte des Buches um einiges erträglicher und wenn man einmal davon absieht, dass die Liebesgeschichte eine typische "Wir-sind-freinander-bestimmt"-Schulze ist, ist diese auch recht schön. Die dramatische Geschichte der Titanic kombiniert mit Werwölfen und einer unheimlichen Bruderschaft? Klingt nach einem klasse Plot! An der Umsetzung mangelt es aber gewaltig, denn diese ist einfach nur grauenhaft. Der Name der Titanic wird ausgenutzt, um das Buch an die Leser zu bekommen. Was man bekommt ist nichts anderes als eine Werwolfstory, die auf jedem beliebigen Schiff, zu jeder beliebigen Zeit spielen könnte. Als ich das gemerkt habe, war ich oft versucht das Buch wegzulegen, denn es hat mir wirklich nicht gefallen. Ich habe meine ganze Hoffnung in einen dramatischen Untergang und ein ergreifendes Ende gesetzt, aber was habe ich bekommen? Der Untergang wird innerhalb eines Kapitels abgehandelt, das Ende ist lächerlich und überhaupt nicht zufriedenstellend. Die Autorin hat sich mit dem Setting wirklich keinen Gefallen getan, denn die Werwolfstory ansich ist nicht schlecht. Im Gegenteil, die Idee der Bruderschaft, die alle Werwölfe unterwerfen will, hat mir super gefallen, aber durch das Titanic-Drumherum wurde alles ins Lächerliche gezogen. Wieso? Ganz einfach: Alle Stellen, an denen man merkt, dass man sich tatsächlich auf der Titanic befindet sind einfach nur vom Kinofilm abgekupfert. Doch auch die Handlung hat etwas Positives: Dadurch, dass das Buch teilweise wirklich lächerlich war, habe ich mich doch bestens amüsiert und mir so manches Lachen nicht verkneifen können. Das Englisch ist nicht sehr schwer, aber auch definitiv nicht einfach. Wer gut Englisch kann, wird mit dem Buch wenige Probleme haben, wer jedoch nicht gut, sondern nur durchschnittlich in Englisch ist, sollte die Finger von dem Buch lassen. Außerdem sind mir häufige Wortwiederholungen aufgefallen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr empfehlenswert

Von neon Ich habe den Film Titanic nicht gemocht. Dieses Buch aber finde ich wunderbar! Ich bin auf das Buch gekommen, weil ich andere Werke dieser Autorin kannte. Diese waren literarisch mittelmäßig. Die Protagonistin konnte ich einigermaßen leiden und manchmal nervte sie. Aber der Plot war gut, einige Wendungen UNVORHERSEHBAR. Dieses Buch war es nicht. Während des Lesens weiß man, was mit der Titanic

geschehen wird! aber nicht "wann" genau und wie es für die einzelnen Personen endet. Der Schreibstil hat sich wesentlich gebessert. Dieses Buch ist sehr flüssig geschrieben, es gibt keine "Kanten" an denen man sich stößt. Die Protagonistin ist der Hit: Tess' Stellung ist nicht beneidenswert. Für wenig Geld arbeitet sie hart und muss sich Einiges bieten lassen. Ihr Geist ist es aber. Keineswegs ist sie eine gebrochene und nglstliche Person. Im Gegenteil. Diese kluge junge Frau mit einem Rckrat aus Stahl berzeugt innerer Strke und Entschlossenheit. Es gibt Charaktere, die zu gut erscheinen und nicht mehr glaubwürdig wirken. Tess ist nicht so. Sie ist durch und durch gut, aber eben so abgerundet, dass alles passt. Nicht nur sie, auch andere Personen sind einfach nur liebenswert. Ich schreibe nichts über sie, ihr sollt sie selbst erkennen, kennen und lieben lernen. Keiner der Hauptcharaktere ist zu oberflächlich dargestellt..sogar die "Bösen" erweisen sich meist als nur schwach. Es ist wirklich ein wunderbares Buch. Das Beste, das ich in diesem Jahr bis jetzt gelesen habe (Blutbraut ist mein nächster Fang).

Kurzbeschreibung Eighteen-year-old maid Tess Davies is determined to escape the wealthy, troubled family she serves. Its 1912, and Tess has been trapped in the employ of the Lisles for years, amid painful memories and twisted secrets. But now the Lisle family is headed to America, with Tess in tow. Once the ship they're sailing on the RMS Titanic reaches its destination, Tess plans to strike out and create a new life for herself. Her single-minded focus shatters when she meets Alec, a handsome first-class passenger who captivates her instantly. But Alec has secrets of his own. He's in a hurry to leave Europe, and whispers aboard the ship say it's because of the tragic end of his last affair with the French actress who died so gruesomely and so mysteriously. . . . Soon Tess will learn just how dark Alec's past truly is. The danger they face is no ordinary enemy: werewolves exist and are stalking him and now her, too. Her growing love for Alec will put Tess in mortal peril, and fate will do the same before their journey on the Titanic is over. In *Fateful*, New York Times bestselling author Claudia Gray delivers paranormal adventure, dark suspense, and alluring romance set against the opulent backdrop of the Titanic's first and last voyage. **Pressestimmen** Praise for Claudia Gray: If you like *Twilight*, this book has even more drama. (Praise for *STARGAZER*, *Seventeen Magazine*) Once I picked *EVERNIGHT* up, I couldn't put it down! I can't wait for Claudia Gray's next book! (L.J. Smith, New York Times bestselling author of the *Vampire Diaries*) Stephenie Meyer fans will find similar rewards in the flashes of humor; the terrifying battle between ancient, supernatural societies; and the steamy romance in which love bites aren't just a euphemism. (Praise for the *Evernight* series, *Booklist*) **Pressestimmen** Praise for *EVERNIGHT* series: "Once I picked up 'Evernight' I couldn't put it down! I can't wait for Claudia Gray's next book!" L. J. Smith, best-selling author of 'The Vampire Diaries'